



Aufhebung der meisten Corona-Massnahmen entlastet Wirtschaft und Gesellschaft

Ab Mitternacht fallen nahezu alle coronabedingten Einschränkungen im Wirtschaftsalltag und im öffentlichen Leben weg. economisesuisse begrüsst diesen Schritt, der sich mit Blick auf die pandemische Lage gut rechtfertigen lässt. Insbesondere die Aufhebung der Zertifikatspflicht und der Maskenpflicht am Arbeitsplatz bringen für Wirtschaft und Gesellschaft spürbare Erleichterungen. Es ist zum jetzigen Zeitpunkt richtig, dass die Maskenpflicht überall dort noch bestehen bleibt, wo für vulnerable Personen ein hohes Ansteckungsrisiko besteht.

Dass der Bundesrat heute die weitgehende Aufhebung aller Corona-Massnahmen beschlossen hat, ist für die Schweiz eine sehr positive Nachricht. Die weitere Einschränkung des privaten und wirtschaftlichen Lebens ist angesichts der epidemiologischen Lage, mit sinkenden Fallzahlen und sinkender Belegung der Intensivplätze in den Spitälern, nicht mehr angezeigt. Besonders wichtig für die Wirtschaft ist, dass die Zertifikatspflicht für alle öffentlich zugänglichen Innenräume fällt. Gerade für Hotels, Restaurants oder Sporteinrichtungen hat diese Schutzmassnahme zu spürbaren Umsatzeinbussen geführt. Auch die Aufhebung der Homeoffice-Empfehlung wird einigen Unternehmen Erleichterungen bringen.

Maskenpflicht am Arbeitsplatz fällt weg

Der Wirtschaftsdachverband sieht es als wichtiges Zeichen, dass der Bundesrat die besondere Lage per Ende März beenden wird. Es ist aber richtig, dass er nicht wie andere Regierungen von einem «freedom day» spricht. Diese Pandemie hat gezeigt, dass stets mit unliebsamen Überraschungen gerechnet werden muss. Deshalb ist es richtig, keine Versprechungen zu machen, die später vielleicht zurückgenommen werden müssen. economiesuisse hat auch Verständnis, dass die Maskenpflicht im öffentlichen Verkehr und in den Gesundheitseinrichtungen noch beibehalten wird. Sie schränkt niemanden stark ein, hilft aber, vulnerable Personen zu schützen, solange die Ansteckungszahlen weiterhin hoch sind.

Besonders begrüsst economiesuisse, dass der Bundesrat die Maskenpflicht am Arbeitsplatz aufgehoben hat und auf freiwillige Massnahmen setzt. Die Wirtschaft ist überzeugt, dass der Anblick von Menschen, die freiwillig eine Maske tragen, zu einer neuen Normalität wird. Menschen, die sich mit einer Maske vor einer Ansteckung schützen wollen, können dies somit weiterhin problemlos tun.

Jetzt Vorkehrungen für den Herbst treffen

Da die weitere Entwicklung der Pandemie unberechenbar bleibt, gilt es, jetzt Vorkehrungen für die nächsten Quartale zu treffen. Dazu gehört die Überwachung der epidemiologischen Lage durch Abwassertests und repräsentative Stichprobenerhebungen. Auch muss die Zeit nun genutzt werden, aus den Fehlern der vergangenen zwei Jahre zu lernen, die erforderlichen Massnahmen zu definieren und diese umzusetzen, um im Herbst für eine allfällige neue Welle gerüstet zu sein. Optimierungen im Krisenmanagement, insbesondere im organisatorischen Bereich, müssen jetzt vorgenommen werden.